Artikel vom 09.01.2021 · Ausgedruckt am 11.11.2026, 01:49 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/hochwald-umrechnungsfaktor-erhoeht

Hochwald: Umrechnungsfaktor erhöht



Foto: imago images/photothek

Hochwald hebt den Umrechnungsfaktor für die Bezahlung von Rohmilch zum 1. Januar 2021 von 1,02 auf 1,03 an. Dies geschieht im Vorgriff auf die neue Milchgüte-Verordnung, die voraussichtlich im Laufe dieses Jahres in Kraft treten wird, heißt es hierzu in einer Pressemitteilung des Molkereiunternehmens.

Der Beschluss des Vorstands und des Aufsichtsrats der Hochwald Milch eG sei gefasst worden, nachdem der Genossenschaftsverband mit den Eichbehörden den Weg für die Umstellung geebnet habe. Das ermögliche der Hochwald Milch eG, die in acht Bundesländern Milch von ihren Mitgliedern erfasst, die vorzeitige Umstellung. Die Milchmenge werde in Litern erfasst und in Kilogramm bezahlt, weshalb eine Umrechnung von Volumen nach Gewicht notwendig sei. Die Anhebung des Umrechnungsfaktors erhöht laut Hochwald die zu bezahlende Milchmenge um 1 %.

Das im Jahr 2019 eingeführte Festpreismodell bietet den Mitgliedern zusätzlich die Möglichkeit, Menge abzusichern, heißt es weiter in der Pressemitteilung. Außerdem sind Hochwald zufolge die Kündigungsmodalitäten verändert worden: Kündigt ein Mitglied, so wird die Lieferpflicht von der Mitgliedschaft entkoppelt und endet auf Antrag bereits nach zwölf Monaten. *el*